

## Es grüßt der Evang. – Luth. Kindergarten „Pustblume“ in Welbhausen,



Oma und Opa ihr seid so wichtig, ihr seid wunderbar!

*Liebe Leser\*innen,*

Oma und Opa-Tage:

„Manche sagen, ihr seid ein bisschen alt, manche sagen: Oma, Opa halt!

Doch ich sage, ihr habt noch so viel Schwung, ihr bleibt alle Tage durch uns Kinder jung!“  
("Omamama und Opapapa" von Bluatschink)

Im März haben der Mittwoch und Donnerstag bei einige Kinder für viele Schmetterlinge im Bauch gesorgt, denn an diesen Tagen haben wir Besuch bekommen.

Nachdem die Kinder Handabdrücke als Einladungen gebastelt und in der eigenen Familie verteilt, freuten wir uns pro Kind zwei Großeltern an unserem Vormittag begrüßen zu dürfen. Wir freuen uns sehr, dass wir auch immer wieder neue Gesichter kennenlernen dürfen, denn nicht nur unsere Bekannten Gesichter haben wir willkommen heißen dürfen, sondern auch Großeltern aus Hessen und Kitzingen haben sich auf den Weg zu uns gemacht.

Mit dem oben genannten Lied begrüßten wir unsere Omas & Opas im Morgenkreis sowie mit dem bekannten Volkslied „Brüderchen, komm tanz mit mir“. Im Anschluss wurden gemeinsam Ecken erkundet, Tischspiele gespielt, die Turnhalle wurde genutzt oder Begleitordner begutachtet. Da Ostern vor der Tür steht wurden Oma und Oma mit ihrem Enkelkind kreativ und bemalten Ostereier. Natürlich durften als Stärkung Kaffee und Kuchen nicht fehlen. Um 12 Uhr wurden dann alle Großeltern wieder verabschiedet. Als Dankeschön hat jedes Enkelkind seinen Großeltern eine leckere Erdbeer- und Ananas-Mango- Marmelade überreicht, die zuvor von den Kindern in der Kita selbst eingekocht wurde.

Nicht nur bei den eigenen Enkelkindern sind die Großeltern immer wieder sehr begehrt, sondern auch bei den restlichen Kita-Kindern. Wir haben uns alle sehr über die gemeinsame Zeit und lustigen Geschichten gefreut.

Marmeladen-Rezept:

500 gr. Mango, 500 gr. Ananas – Diese Menge pürieren. Anschließend mit 1 kg Gelierzucker auffüllen. Für ca. 4 Minuten aufkochen. Nach Belieben mit einem Schuss Zitrone verfeinern. Anschließend Marmelade in Gläser abfüllen. Dreht man die Gläser nach dem Abfüllen um, wird der Kopfraum durch das heiße Füllgut so weit erhitzt, dass Mikroorganismen keine Chance haben, sich dort anzusiedeln. Zwei bis drei Minuten reichen völlig aus. Länger als 10 Minuten sollten die Gläser nicht auf dem Kopf stehen, damit die Marmelade im Deckel nicht geliert.

Ostern:

Die letzten Wochen haben wir damit verbracht uns auf Ostern vorzubereiten. Dies geschah u.a. mit Feinmotorik-Angeboten, Geschichten, Experimenten, bemalen von Hühnereiern und das Vergleichen verschiedener Eiersorten.

Es grüßt sie herzlich die Kita Pusteblume Welbhausen

Text: C.B.

Bild: Kindergarten Welbhausen

